



Augsburg, 17.05.2021

## **IG Metall Augsburg unterstützt konzernweite Aktion bei Airbus in Deutschland am 18.05.2021:**

### ***Finger weg von unseren Standorten!***

### ***„Rote Karte für das Airbus-Management“***

- Das Airbus Management hat angekündigt, die AIRBUS Strukturen umzubauen. Dabei wird geplant, wesentliche Teile des Konzerns zu zerschlagen und in zwei neue Gesellschaften auszulagern. Ein neues Unternehmen als „Einzelteilfertigung“ und eine neue Tochtergesellschaft für die „Strukturmontage“.
- Diese Ankündigungen haben die Augsburger Beschäftigten ganz besonders getroffen, weil der Standort mit seinen Werkteilen in die beiden neuen Unternehmen zerschlagen werden soll, ohne dass es eine erkennbare Perspektive für den Flugzeugbau in Augsburg gibt.
- Am 19. Mai soll es nun in einer weiteren Sitzung des europäischen Betriebsrates mit dem Management neue Informationen geben.

Mit dieser ROTEN-Aktion am 18. Mai im Vorfeld zeigen alle Beschäftigten an ALLEN deutschen AIRBUS-Standorten dem Management die ROTE KARTE zu diesen Vorhaben!

- Nach wie vor ist vieles unklar: In Deutschland soll die Einzelteilfertigung ausgelagert, aber in Frankreich in die neue Tochterfirma integriert werden.
- Selbst eines der bisherigen Kernkompetenzen des Augsburger Standortes, wie zum Bsp. die Sektions- und Ausrüstungsmontage der Hecksektion (Sekt.19) und die komplexe Großteilspannung sollen der Einzelteilfertigung zugeordnet werden. Somit würden wir in Deutschland in der Verantwortung von AIRBUS diese Kompetenzen verlieren.
- „Der angekündigte Konzernumbau schwächt den Luftfahrtstandort Deutschland. Die Gründung neuer Gesellschaften und die Spaltung von Standorten führen zu mehr Schnittstellen im Produktionsprozess in Augsburg, mehr Komplexität, mehr Bürokratie und mehr Kosten.“ erklärt Sebastian Kunzendorf, Vorsitzender des Betriebsrates der Premium AEROTEC GmbH in Augsburg.
- „Schlanke und effiziente Strukturen in der Wertschöpfungskette gestalten wir gerne mit, wenn dies auch den Standorten und den Beschäftigten bei Premium AEROTEC und Airbus zugutekommt. Gegen eine Abspaltung von Standorten werden wir mit der Belegschaft Widerstand organisieren.“ Florian Braun, Leiter der IG Metall Vertrauensleute am Standort Augsburg.

Herausgegeben von der  
IG Metall Geschäftsstelle Augsburg

Am Katzenstadel 34  
86152 Augsburg  
Telefon: 0821 720890

augsburg@igmetall.de  
www.igmetall-augsburg.de



- „Jetzt ist es an der Zeit, dass wir an allen Standorten gleichzeitig dem Konzernumbau des Managements eine deutliche Absage erteilen. Wenn wir den aktuellen Plänen zu Zerschlagung und Verkauf keinen Widerstand entgegensetzen, könnte das die Blaupause für den gesamten Konzern werden.“, erklärt Holger Junge, Vorsitzender des Konzernbetriebsrats Airbus.

Die Gründung von Tochtergesellschaften führt erfahrungsgemäß nicht zu einer Verbesserung der Situation der Beschäftigten, sondern zu einer Verschlechterung durch Arbeitsplatzabbau, Erhöhung des Leistungsdrucks und Einschnitte in die Einkommen. In Deutschland und Frankreich sind unterschiedliche Ansätze geplant: Die Premium AEROTEC in Deutschland soll zerschlagen werden, während man in Frankreich die Stelia bewusst zusammen in die neue ASA-Gesellschaft mit Sitz in Frankreich überführt. Der geplante „Workshare“ der neuen französischen ASA (mit geplanten 12.200 Beschäftigten) soll größer sein, als die deutsche ASA (mit geplanten 7.500 Beschäftigten).

## WIR SAGEN: FINGER WEG VON UNSEREN STANDORTEN!

- Die Spaltung der Standorte führt zu mehr Schnittstellen, mehr Bürokratie & mehr Kosten.
- Heute Kern, morgen Tochter, übermorgen verkauft? Die Ausgliederungen erleichtern dem Management den späteren Verkauf von Strukturmontage und Einzelteilerfertigung.
- Airbus ist ein europäisches Unternehmen. Wir brauchen weiterhin Wertschöpfung / Arbeitsplätze und eine faire Arbeitsverteilung zwischen Deutschland und Frankreich.
- Wir brauchen eine Stärkung der Wertschöpfungskette und keine Zerschlagung der PAG.
- Anstatt das Unternehmen ständig umzuorganisieren und damit die Kolleg\*innen zu verunsichern und Ängste zu schüren, brauchen wir Zukunftsperspektiven und Stabilität.

Herausgegeben von der  
IG Metall Geschäftsstelle Augsburg

Am Katzenstadel 34  
86152 Augsburg  
Telefon: 0821 720890

[augsburg@igmetall.de](mailto:augsburg@igmetall.de)  
[www.igmetall-augsburg.de](http://www.igmetall-augsburg.de)



## Über den Absender:

Der Konzernbetriebsrat vertritt die Interessen aller Beschäftigten des Airbus-Konzerns in Deutschland bei Angelegenheiten, die den Konzern als Ganzes oder mehrere Unternehmen des Konzerns betreffen. Zu Airbus gehört u.a. die Airbus Operations (ziviler Flugzeugbau), Airbus Defence and Space, Airbus Helicopters und Premium AEROTEC. Allein in Deutschland sind über 50.000 Mitarbeiter beim Airbus-Konzern beschäftigt.

## **AIRBUS Aktion**

**„ROTE KARTE für das Management“**

**Dienstag, 18. Mai 2021 um 12 Uhr**

**Ort: Werksgelände/Eingang Hauptpforte Werk4**

Da es sich bei der Aktion um eine Betriebsratsinformation auf dem Werksgelände handelt, ist eine Berichterstattung direkt auf dem Werksgelände **nicht** möglich. Gerne aber stehen die nachfolgend genannten Ansprechpartner vor Ort **ab 12:30 Uhr** für Gespräche zur Verfügung.

## Ansprechpartner:

### **Sebastian Kunzendorf**

Betriebsratsvorsitzender der Premium AEROTEC GmbH

Standort Augsburg

Mobil: +49 172/895 74 27

Büro: +49 821/801-62247

Email: [Sebastian.kunzendorf@premium-aerotec.com](mailto:Sebastian.kunzendorf@premium-aerotec.com)

### **Florian Braun**

Leiter der IG Metall Vertrauensleute der IG Metall am Standort Augsburg

Mobil: +49 151/688 53 760

Büro: +49 821/801-64636

Email: [florian.braun@premium-aerotec.com](mailto:florian.braun@premium-aerotec.com)

**Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:**

**Michael Leppek, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Augsburg**

**Telefon 0160-5330212**

**Herausgegeben von der  
IG Metall Geschäftsstelle Augsburg**

Am Katzenstadel 34  
86152 Augsburg  
Telefon: 0821 720890

[augsburg@igmetall.de](mailto:augsburg@igmetall.de)  
[www.igmetall-augsburg.de](http://www.igmetall-augsburg.de)